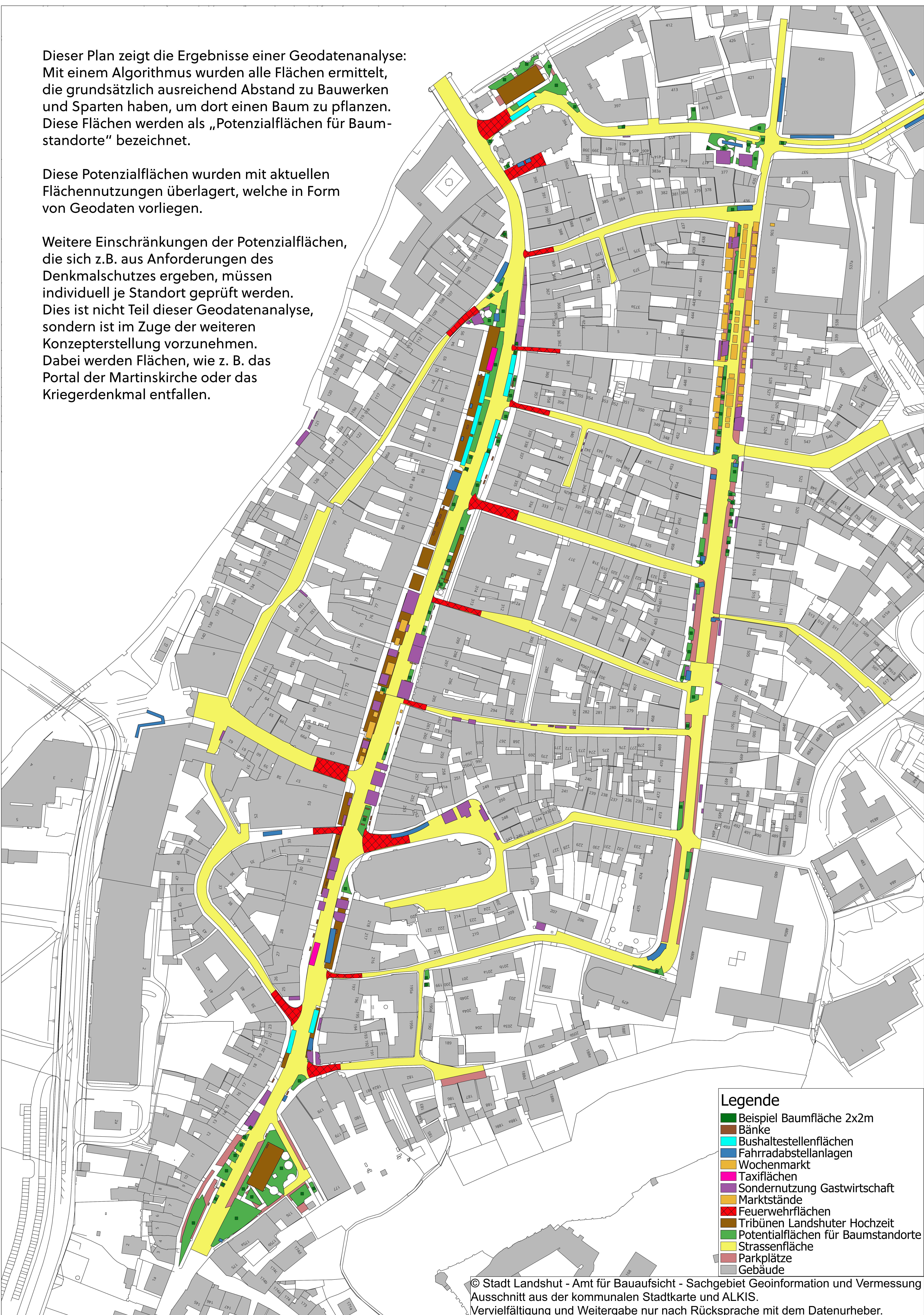


Dieser Plan zeigt die Ergebnisse einer Geodatenanalyse: Mit einem Algorithmus wurden alle Flächen ermittelt, die grundsätzlich ausreichend Abstand zu Bauwerken und Sparten haben, um dort einen Baum zu pflanzen. Diese Flächen werden als „Potenzialflächen für Baumstandorte“ bezeichnet.

Diese Potenzialflächen wurden mit aktuellen Flächennutzungen überlagert, welche in Form von Geodaten vorliegen.

Weitere Einschränkungen der Potenzialflächen, die sich z.B. aus Anforderungen des Denkmalschutzes ergeben, müssen individuell je Standort geprüft werden. Dies ist nicht Teil dieser Geodatenanalyse, sondern ist im Zuge der weiteren Konzepterstellung vorzunehmen. Dabei werden Flächen, wie z. B. das Portal der Martinskirche oder das Kriegerdenkmal entfallen.



- Legende**
- Beispiel Baumfläche 2x2m
 - Bänke
 - Bushaltestellenflächen
 - Fahrradabstellanlagen
 - Wochenmarkt
 - Taxiflächen
 - Sondernutzung Gastwirtschaft
 - Marktstände
 - Feuerwehrflächen
 - Tribünen Landshuter Hochzeit
 - Potenzialflächen für Baumstandorte
 - Strassenfläche
 - Parkplätze
 - Gebäude